



# Der Gemeindebote

Nr. 179 Ausgabe Oktober 2017

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade

[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)



Foto: Niggemeyer

Erntedankfest und Kürbisfest: 15.10.

## Was mich bewegt

Liebe Leserinnen und Leser, „es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.“ (Lukas 15,10) Damit schließt ein Gleichnis Jesu im Lukasevangelium. In ihm wird uns erzählt, wie groß die Freude des Wiederfindens bei einer Frau ist, die einen von zehn Silbergroschen verloren hat. Wenn jemand etwas Wertvolles verliert, etwas, woran sein Herz hängt, dann ist ihm das nicht egal. Dann fängt er an zu suchen, und er wird so lange suchen, bis er wiedergefunden hat, was er verloren hatte.

Wer kennt das nicht auch - die Unruhe über den verlegten Schlüssel oder wegen des Smartphones, das nicht am gewohnten Ort liegt? Und dann die Wiedersehensfreude, wenn das Verlorene endlich zurück ist. Die Welt ist dann wieder in Ordnung.

Nicht alles, was uns verloren geht, können wir jedoch wiederfinden. Das Wertvollste, das wir verlieren können, ist ein Mensch. Wenn Freundschaften zerbrechen, wenn Ehen auseinandergehen, wenn Angehörige sterben, wenn wir - auf welche Weise auch immer - einen Menschen verlieren, den wir geliebt haben, kann uns das unendlich wehtun. Jeder Verlust, den wir erleiden, hinterlässt seine Spuren in uns und beschädigt die Ordnung unserer Welt.

Jesus meint mit seinem Gleichnis nicht wirklich Gegenstände, die wir verlieren können, sondern zerrissene Beziehungen zwischen uns Menschen und Gott, die uns belasten. Auch wenn wir als erwachsene Menschen nicht verloren gehen

können, können wir uns aber selbst verlieren.

„Gott“, sagt Jesus uns, „leidet, wenn einer sein Lebensglück und den Sinn seines Lebens woanders sucht und sich darüber verliert, weil er nichts findet, was ihm Halt und Orientierung gibt, sodass er schließlich nichts mehr vom Leben, von den anderen und von Gott erwartet. Deswegen ergreift Gott die Initiative und beginnt zu suchen. Er spürt selbst das Glück des Wiederfindens, wenn sich einer bewegen lässt, zu ihm zurückzukehren.“

Die Freude ist nicht das Einzige, von dem Jesus uns erzählt. Es geht auch um die Vollständigkeit. Erst dann ist für Gott die Welt wieder in Ordnung. So wie die Frau sich nicht mit neun Silbergroschen zufrieden gibt und auf einen verzichtet, findet Gott sich nicht damit ab, wenn auch nur eine oder einer von uns fehlt. Seine Liebe grenzt niemanden aus. Keine und keiner ist ihm unwichtig, dass er leichten Herzens auf sie oder ihn verzichten möchte.

Gottes Liebe gibt uns den Anstoß, auf Menschen zuzugehen, die anders denken, reden und glauben als wir, um uns ernsthaft mit ihnen auseinanderzusetzen. Uns anzuhören, was sie zu sagen haben, was ihnen auf dem Herzen liegt und was ihnen wichtig ist; ihnen auch offen zu erzählen, wo wir herkommen und worauf es uns ankommt. Das nicht in der Absicht, den anderen zu überreden, zu überrumpeln und zu vereinnahmen für eine Sache, die vielleicht wirklich gar nicht die seine ist, sondern aus der Einsicht heraus, dass dieser an-

MONATSSPRUCH  
OKTOBER 2017

*Es wird  
Freude sein  
vor den Engeln  
Gottes über  
einen Sünder,  
der Buße tut.*

LUKAS 15,10

Grafik: GEP

dere in den Augen Gottes nicht weniger und nicht mehr wert ist als wir. Deshalb haben wir kein Recht, uns über ihn zu erheben. Gemeinsame Gottesdienste mit Christinnen und Christen anderer Konfessionen, die Arbeit mit Flüchtlingen und Andersgläubigen, das Engagement in politischen Gremien oder in Vereinen öffnet unseren Blick für die Menschen, die auch zu Gott gehören, auch wenn wir sie bei uns in der Kirchengemeinde nicht finden und vielleicht nie finden werden. Ihr Recht ist es, von uns wahrgenommen und wertgeschätzt zu werden. Daran freut sich Gott, so wie die Frau über den einen Silbergroschen, der ihr genauso viel wert war, wie die neun anderen.

Ihr  
Berthold Deecken, Pastor

## Gottesdienste in Jade

<b>Sonntag, 1.10.2017</b> 16. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung: <b>Pastorin Birgit Faß</b> anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 8.10.2017</b> 17. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 <b>Plattdeutscher Gottesdienst</b> , Leitung: <b>Pastor Ingmar Hammann</b> anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 15.10.2017</b> 18. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst zum <b>Erntedankfest</b> , Leitung: Pastor Berthold Deecken <b>anschließend Kürbisfest</b>
<b>Sonntag, 22.10.2017</b> 19. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst zur <b>Feier der Jubiläumskonfirmationen</b> (Eiserne und höher), Leitung: Pastor Berthold Deecken
<b>Sonntag, 29.10.2017</b> 20. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst zur <b>Feier der Silbernen Konfirmation</b> , Leitung: Pastor Berthold Deecken
<b>Dienstag, 31.10.2017</b> Reformationstag	Trinitatiskirche Jade	<b>20:00</b> Gottesdienst zum Reformationstag, Leitung: Pastor Berthold Deecken
<b>Sonntag, 5.11.2017</b> 21. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
<b>Sonntag, 12.11.2017</b> Drittletzter Sonntag	Trinitatiskirche Jade	10:00 Gottesdienst zur <b>Feier der Goldenen Konfirmation</b> , Leitung: Pastor Berthold Deecken

## Mal wieder plattdeutscher Gottesdienst in der Trinitatiskirche

Als der Küster und Friedhofswärter Willi Höpken noch lebte, gab es jährlich einen plattdeutschen Gottesdienst, den er hielt. Das war eine Veranstaltung, die sich besonders die älteren Mitbürger nicht

entgehen ließen. Sie wurden nie enttäuscht.  
Nun hält am 8.10. Pastor Ingmar Hammann aus der Kirchengemeinde Neuenhunteorf wieder mal einen plattdeutschen Gottes-

dienst bei uns in der Trinitatiskirche. Bitte, kommen Sie und bringen Sie noch Ihre Nachbarin/ Ihren Nachbarn mit, damit Pastor Hammann vor „vollem Haus“ predigen kann.

UN

## Das „JaKi“-Programm



Im „JaKi“ (Jader Kindertreff) sind Kinder ab etwa 8 Jahren willkommen. Jeden Freitag (nicht in den Ferien) werden die Kinder von 15:00 bis 18:00 Uhr von einem Team betreut und können dann spielen, basteln oder auch nur klönen.

**Es gibt zwar immer ein Programm, aber dennoch kann jeder im Rahmen der Möglichkeiten sich auch mit Anderem kreativ beschäftigen.**

Ihr findet uns am „Walter-Spitta-Platz“ neben dem „Walter-Spitta-Haus“ bei der Trinitatiskirche im kleinen Wäldchen am Teich.



Foto: Niggemeyer

Mit viel Schwung werden hier mit einem Nagel Löcher in Dosen geschlagen, um ein Windlicht entstehen zu lassen.

## Wir suchen ...

„Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?“ Dieser Spruch fiel mir ein, als mich das Team des „JaKi“ bat, im Gemeindeboten zu schreiben, dass für die Weihnachtsbasteleien noch ganz viel Kleinmaterial gebraucht wird.

Bitte, schauen Sie doch mal in Ihre Vorräte, ob Sie vielleicht durch Geschmacksveränderung oder Modenwandel Kleinmaterial für eine Weihnachtsdeko herumliegen (oder auch sorgfältig gelagert) haben.

Wenn dem so ist und Sie sich denken, dass Sie diese Materialien ja auch dem „JaKi“ spenden könnten, dann bringen Sie es uns freitags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr im „JaKi“ (Jade, neben dem Walter-Spitta-Haus) vorbei oder lassen Sie es uns bei Ihnen abholen.

Ihr „JaKi“-Team

## „Erntedankfest“ und „Kürbisfest“

**Am 15. Oktober feiern wir gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft Jade unser „Erntedankfest“ und das „Kürbisfest“.**

Um 10:00 Uhr beginnt der Gottesdienst. Danach folgt ab 11:00 Uhr der Festbetrieb des Kürbisfestes.

Genaueres lesen Sie bitte später auf der Website der Dorfgemeinschaft (<http://www.dorfgemeinschaft-jade.de/>) und in der Tagespresse.

Natürlich sind **ALLE** eingeladen. „Die Jaderberger“ glauben allerdings noch manchmal, dass da nur Jader hindürfen. **NEIN!** Es sind alle Besucher herzlich willkommen, ob sie aus Jaderberg, Oldenburg, Bremen, Hannover oder München kommen!!

**Wir sehen uns also am 15.10.!  
UN**

**Wollen ist  
wie  
machen,  
nur fauler.**

### Spendenkonto für den „JaKi“:

RVB Varel-Nordenham  
IBAN

Betr. RDS-Wesermarsch 2618  
Spende „JaKi“ (+ Ihre Adresse, wenn Sie ab 50,00 € eine Zuwendungsbescheinigung möchten).

## Titelbild



Foto: Niggemeyer

Venja ist total erschöpft, nachdem sie mit dem „JaKi“-Team und den „JaKi“-Kindern 2010 den Altarraum der Trinitatiskirche geschmückt hatte.

## Geister in Jaderberg?



Wir hatten die Fahrradtour fast geschafft, als ein heftiger Regenschauer uns zwang, einen sicheren und trockenen Unterstand aufzusuchen. Mehr als eine halbe Stunde mussten wir verstreichen lassen, und endlich konnte es weitergehen, denn zu Hause warteten Freunde schließlich am Holzkohlegrill auf unsere Rückkehr. Also aufs Rad und weiter. Und dann die Überraschung. Das kleine Wäldchen links des Wegs zog unsere Aufmerksamkeit auf sich. Dort schimmerte etwas durch das Unterholz und weckte unsere Neugier: Fahrräder abstellen, durch die Büsche am Wegesrand klettern und Stolperfallen im Unterholz überwinden.

Und dann - Was war denn das? Spukte es? Baumstümpfe mit Gesichtern wie Fabelwesen blickten uns entgegen. Jetzt war klar - Es gibt sie, Geister in Jaderberg. JS



Fotos: Jürgen Seibt

## Der „Neue“ im Kirchenrat

**Der Gemeindekirchenrat berief am 15.5.2017 Henning Heidemann als neues Mitglied in den Gemeindekirchenrat. Am Sonntag, 16.7. wurde er in einem Gottesdienst offiziell eingeführt. Uwe Niggemeyer bat für den Gemeindeboten (GB) Henning Heidemann (HH) um Antworten auf die folgenden Fragen.**

**GB:** Henning, der Gemeindekirchenrat hat dich für die ausgeschiedene Kirchenälteste Silke Tschöpe in den Kirchenrat nachberufen. Du hast die Berufung angenommen.

In Artikel 23 der für uns gültigen Kirchenordnung heißt es:

„Die Kirchenältesten sollen durch rege Mitarbeit am Leben der Gemeinde, insbesondere durch regelmäßige Teilnahme am Gottesdienst und an der Feier des Heiligen Abendmahls, wie auch durch ihren Lebenswandel allen Gemeindegliedern ein Beispiel geben. Sie sind in erster Linie berufen, in den Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der Gemeinde die erforderlichen Dienste zu übernehmen.“

Welche Ziele hast du dir als neues Mitglied des Gemeindekirchenrates gesetzt?

**HH:** Ich glaube, das muss grundsätzlich jedes Kirchenratsmitglied für sich entscheiden, für mich persönlich gehört ein regelmäßiges Besuchen des Gottesdienstes dazu. Was die Mitarbeit in der Gemeinde betrifft, bin ich seit über zwanzig Jahren der organisierten Jugendarbeit stark verbunden. Zum einen in der Verband organisierten Jugendarbeit bei den Pfadfindern, aber auch der kirchlichen. Ich würde wohl lügen, wenn ich behauptete, dass mich das nicht mehr interessiert.

Momentan muss ich aber erstmal schauen und verstehen, wie einige Dinge so funktionieren. Man kann sich das wie einen neuen Job vorstellen, man kann die Arbeit, aber muss erstmal die neuen Kollegen kennenlernen und seine Arbeitsweise den neuen Begeben-



Foto: privat

*Henning Heidemann blickt positiv nach vorn.*

heiten anpassen. Hinzu kommen die vielen Gruppen, mit denen ich bisher kaum in Verbindung gekommen bin. Das möchte ich gerne ändern. Ich glaube, dass diese Kirchengemeinde noch viele spannende Überraschungen für mich parat hat.

**GB:** Am 11. März 2018 ist schon die nächste Gemeindekirchenratswahl. Wirst du wieder kandidieren?

**HH:** Wenn man sich so kurz vor der nächsten Gemeindekirchenratswahl berufen lässt, liegt das wohl nahe. Ich hätte mich ohnehin zur Wahl gestellt, mit dem Ausscheiden von Silke Tschöpe bin ich gefragt worden, ob ich mir das auch jetzt schon vorstellen könnte. Ich habe jetzt das Glück mich schon mal etwas einzuarbeiten. Und wenn die Gemeinde mich wählt, werde ich auch nach der Wahl weitermachen.

**GB:** Wir danken dir für die offenen Antworten und wünschen dir viel Erfolg bei deiner neuen „Arbeit“.

## Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Mitfahrtgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284) oder Rolf Jordan (04454-527). Wir holen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

## Das Programm

### **13.10.2017**

500 Jahre Reformation  
Gemeindezentrum Jaderberg  
(Näheres später)

### **24.11.2017**

Basteln von Adventsgestecken mit Antje Kaars  
15:00 - 17:00  
Walter-Spitta-Haus

### **1.12.2017**

Lichterfahrt ins Ammerland  
(Näheres später)

### **15.12.2017**

Ökumenische Adventsfeier  
mit dem Gemischten Chor  
Jaderberg  
15:00 - 17:00  
Gemeindezentrum Jaderberg

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrtgelegenheit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannten Personen.



Foto: Günther Dwehus

Senioren besuchten am 11. August die Villa Offenwarden, aßen oberleckeren Kuchen und bestaunten hunderte von Puppen und Teddies.



Foto: privat

Lange ist es her: Senioren auf Tour nach Otterndorf am 26.8.2005



## PROGRAMM 2. Halbjahr 2017

### KINDERfilm 15:30 Uhr

Titel: „**Findet Dorie**“

Termin: 19. Oktober

Titel: „**Ente Gut!**“

Termin: 16. November

Titel: „**Petersson und Findus - Das schönste Weihnachten überhaupt**“

Termin: 14. Dezember

### ABENDfilm 20:00 Uhr

Titel: „**Frühstück mit Monsieur Henri**“

Termin: 19. Oktober

Titel: „**Hidden Figures**“

Termin: 16. November

Titel: „**Willkommen bei den Hartmanns**“

Termin: 14. Dezember

Die Veranstaltungen finden wie immer im Gemeindezentrum Jaderberg statt.

Viel Spaß und Freude wünscht für das Abendfilm-Team

**Jürgen Seibt**

	<b>„Mobiles Kino“ im „Evangelischen Gemeindezentrum Jaderberg“</b>	
--	--	--

Donnerstag, 19. Oktober 2017

Kinderfilm: 15:30 Uhr

„**Findet Dorie**“



**3D-Animationsfilm**  
**USA 2016**  
**Fortsetzung von**  
„**Findet Nemo**“  
**Dauer: 95 Minuten**

Inhalt

Mit „Findet Dorie“ kehrt Publikums-liebling Dorie auf die Leinwand zurück.

Die blaue Doktorfisch-Dame ohne Kurzzeitgedächtnis lebt inzwischen glücklich und zufrieden mit Nemo und Marlin im Korallenriff, als sie einen Geistesblitz hat:

Irgendwo da draußen müsste doch ihre Familie sein, die vielleicht längst nach ihr sucht. Und so startet Dorie mit Marlin und Nemo in das größte Abenteuer ihres Lebens, das sie durch den Ozean bis zum berühmten Meeresbiologischen Institut in Kalifornien mit seinem Aquarium und seiner Rettungsstation für Meerestiere führt.

Abendfilm: 20:00 Uhr

„**Frühstück mit Monsieur Henri**“



**Französische Komödie**  
**Dauer: 95 Min.**  
**Originaltitel: L' étudi-ante et Monsieur Henri**

Inhalt

Wären mehr Menschen wie Monsieur Henri (Claude Brasseur), hätte der Teufel sich die Hölle sparen können: Wie eine bösartige Giftspinne sitzt der halsstarrige Pensionär in seiner riesigen Wohnung in Paris – und überzieht den Rest der Welt mit offensiver Ablehnung. Alles Idioten...

Der Filius wiederum will seinem Vater per Annonce eine Untermieterin zuschanzen, Überflüssig wie ein Kropf...

Entsprechend wird keine Bosheit ausgelassen, um Interessenten abzuschrecken. Doch es hilft nichts: Irgendwann sitzt die abgebrannte Studentin Constance (Noémie Schmidt) mit ihm in der Wohnung.

## Kita-Kinder besuchen Henning Kaars

**Nicht jede/jeder darf den Bürgermeister „nass machen“. Aber bei unseren Kita-Kinder machte er eine Ausnahme.**

Er hatte die Kinder und Erzieherinnen zu sich nach Hause eingeladen. Nach der Begrüßung und einer ersten Erkundung des Gartens wurde auf der großen Wiese gefrühstückt. Antje Kaars hatte die Getränke vorbereitet und die Elternvertreterinnen, wie bereits gewohnt an Ausflügen, ein reichhaltiges Frühstück.

Nach dem Frühstück stand in der Remise ein tolles Bastelangebot bereit, und die Kinder durften wieder den weitläufigen Garten erkunden. Da das Wetter mitspielte, und die Sonne sehr warm vom Himmel strahlte, wurde der Gartenschlauch ausgerollt und die Kinder begannen mit Henning Kaars eine feucht fröhliche Wasserschlacht, bei der er bis auf die Knochen nass wurde

An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank für den wunderschönen Vormittag an Antje und Henning Kaars und an die Elternvertreter für die tolle Unterstützung.

Waltraud Wessels



Das lachende „Opfer“

Fotos: Waltraud Wessels



## Gisela Paulat verabschiedet



Foto: Jürgen Seibt

Bürgermeister Kaars überreicht Gisela Paulat ein Blumengebinde.

Gisela Paulat wurde nach vielen Jahren des Engagements für den Kinderfilm am 31. August von der Gemeinde in einer kleinen Feierstunde von Bürgermeister Henning Kaars mit Worten des Dankes und guten Wünschen für die Zukunft verabschiedet.

JS

## Oldenburg: Menschen in Haft begegnen

Menschen von „draußen“ treffen Menschen im Gefängnis – das ist das Projekt TAPETENWECHSEL in der Justizvollzugsanstalt Oldenburg. Wenn Sie Menschen kennenlernen möchten, die ganz anders leben (müssen) als Sie, wenn Sie Gedankenaustausch, Briefe und neue Erfahrungen schätzen und ab und zu Lust haben auf einen „Tapetenwechsel“, sind Sie herzlich eingeladen. Veranstalterin ist die christliche Straffälligenhilfe „Schwarzes Kreuz“ in

## „Die Letzten werden die Ersten sein.“

Das ist ja oft so bei der Ernte. Wir pflanzen früh, dann kommt der Frost, alles ist hin, und dann pflanzt Anita und bekommt eine richtig gute Ernte. Oder bei Veranstaltungskarten. Man bestellt früh, obwohl der Vorverkauf schon seit zwei Wochen läuft und bekommt nur noch schlechte Plätze. Bernd fragt drei Tage vor der Veranstaltung und kriegt „Sahne“-Plätze! Da ist schon was dran an der Überschrift, so ganz praktisch in unserem Leben.

Zu Veranstaltungen gibt es aber noch einen Hinweis: Was ist denn so los in der Kirche? Das können wir im Gemeindeboten erfahren, aber auch auf der Website nachsehen. Wenn wir wissen wollen, was es sonst noch um uns herum gibt, kann man aber auch die Internetseite unserer Oldenburgischen Kirche ansehen. Dort wimmelt es von Veranstaltungstipps, zurzeit besonders rund um das Reformationsjubiläum. Aber es gibt auch noch spezielle andere Vorschläge. Da es viele Angebote sind, sind die Veranstaltungen oft unter Rubriken versteckt. Das Stöbern lohnt sich.

### Hier einige Tipps:

Jugendangebote gibt es unter: [www.ejo.de](http://www.ejo.de)

Zusammenarbeit mit der JVA Oldenburg.

Das Projekt startet mit einem Informationsabend für die Teilnehmenden von „draußen“. Er findet statt am Freitag, den 3. November um 18.00 Uhr in der JVA Oldenburg, Cloppenburger Straße 400. Die zweite Veranstaltung am 4. November steht ganz im Zeichen der Begegnung. Anschließend beginnt ein halbjähriger Briefwechsel; die Mitarbeitenden des „Schwarzen Kreuzes“ stehen den Briefpartnern dabei mit Anregungen und Beratung zur Seite. Am 27. Januar treffen sich die Teilnehmenden in der JVA zu einer Zwischenbilanz, am 21. April wird das Projekt abgeschlossen. Wer möch-

Kirchenmusikinteressierte schauen unter: [www.kirche-oldenburg.de/themen/musik](http://www.kirche-oldenburg.de/themen/musik)

Angebote für Frauen: [www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/frauen](http://www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/frauen)

Die Medienstelle findet sich unter: [www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/medienstelle](http://www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/medienstelle) und interessant ist auch die Seite der Akademieangebote: [www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/akademie](http://www.kirche-oldenburg.de/themen/bildung/akademie)

Zum Reformationsjubiläum gibt es aber einen speziellen Hinweis. Ich kann eine Reise nach Wittenberg noch dringend empfehlen. Eine Reise lohnt sich, auch wenn der Sommer fast vergangen ist. Das Asisi-Panorama und die Kulturstätten werden auch über den Reformationssommer hinaus bestehen bleiben. Und vielleicht hat die eine oder der andere noch Zeit und Lust sich die Angebote anzusehen.

Informationen sind auf der Seite „[www.oldenburg2017.de/der-reformationssommer](http://www.oldenburg2017.de/der-reformationssommer)“ zu finden.

ET

te, kann in Kontakt bleiben.

Das „Schwarze Kreuz“ möchte mit diesem Projekt Menschen aus zwei Lebenswelten miteinander in Kontakt bringen, die sich sonst selten oder nie begegnen. Sein Anliegen ist es, Menschen in Haft dabei zu helfen, wieder Fuß zu fassen in der Gesellschaft – ohne neue Straftaten. Finanziert wird diese Arbeit vor allem durch Spenden. Mehr zum TAPETENWECHSEL (Anmeldung bis zum 13.10.): Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 94616-0, [www.naechstenliebe-befreit.de](http://www.naechstenliebe-befreit.de) /termine , info@naechstenliebe-befreit.de.

Ute Passarge  
Öffentlichkeitsarbeit

## Das Ende ist nah

**Im Septemberboten schrieb ich, dass die Redaktion Mitarbeitende sucht. Der Grund ist, dass ich nach 18 Jahren, die ich für den Gemeindeboden verantwortlich war, mit dem Novemberboten den letzten erstellen werde.**

Anfang 1999 fragte ich die beiden Pastoren Michael Kühn und Bernd Passarge, ob ich für den 8-seitigen Gemeindebrief im A5-Format, welcher über einen Kopierer vervielfältigt wurde und dann von ehrenamtlichen Helferinnen gefaltet und zusammengelegt und verteilt wurde, einen neuen Boten gestaltet dürfte. Sie stimmten zu und ich begann mit den Vorarbeiten:

a) Der Bote, im größeren A4-Format, sollte statt Kosten zu verursachen (im Schnitt 500 DM pro Ausgabe), sich selber tragen oder möglichst noch Gewinn abwerfen.

b) Dazu gehörte es, Inserenten zu suchen, was ich tat.

c) Als klar war, dass die finanzielle Seite gesichert sein würde, suchte ich eine Druckerei, die nicht nur die Boten drucken, sondern auch noch die Abrechnung mit den Inserenten übernehmen würde.

d) Natürlich brauchte ich auch ein Computerprogramm, mit dem ich den neuen Gemeindeboten herstellen konnte. Dafür fand ich den „Pagemaker“, dessen Funktionen ich aber noch lernen musste. Heute arbeite ich mit dem Nachfolgeprogramm „Adobe InDesign CS4“, welches Eigentum der Kirchengemeinde ist. Ich erstellte eine Nullnummer, und der Gemeindekirchenrat beschloss den neuen „Gemeindeboden“.

e) Nun suchte ich Mitstreiter, die Lust hatten, etwas Neues zu beginnen. In dieser ersten Redaktion waren Andreas Meinardus, Uwe Niggemeyer, Jürgen Seibt, Hildigard Noack-Siems, Elisabeth Terhaag, Heinz-Werner Wessels und Waltraud Wessels. Danke an euch!

e) 19 Inserenten finanzierten den ersten Jahrgang, der nur 12 Seiten hatte.

Inzwischen haben die Mitglieder der Redaktion aus verschiedenen Gründen gewechselt. Mein letzter Mitstreiter, der alle 18 Jahre dabei ist, ist Jürgen Seibt. Danke, Jürgen! Inzwischen haben wir die Druckerei gewechselt und haben auch statt 19 Inserenten nun 36. Für 2017 können wir wieder einen Überschuss von rund 450 € erwarten.

Aber 18 Jahre Arbeit für den Gemeindeboden bedeutete in den letzten zwei Jahren für mich auch, nicht nur den Boten zusammenzustellen (zu „layouten“), eigene Artikel zu schreiben und zu fotografieren, sondern auch den ganzen Vertrieb des Gemeindebotens (Heute verteilen 48 Konfirmanden und Erwachsene den Boten!) im gesamten Gemeindegebiet zu organisieren, ausscheidende Helfer (z.B. Konfirmierte) durch neue zu ersetzen, Verteilreviere möglichst helfergerecht zu finden, Kontakt zu den Inserenten zu halten, Anzeigen passend zu verändern, den Boten von der Druckerei in Rastede zu holen und nach Jaderberg ins Gemeindezentrum zu bringen und außerdem allen Verteilern, die außerhalb Jaderberg verteilen, ihre Gemeindeboten zu liefern. Solch eine Hol- und Verteiltour ist mehr als 60 km lang.

Nebenbei bin ich seit Dezember 1999 im Gemeindekirchenrat, in dem ich seit dem Weggang von Pastor Passarge 2010 auch der Vorsitzende bin. Eigentlich bin ich seit 12 Jahren Pensionär, aber rumsitzen? Nö! Ich habe die Arbeit gern gemacht, merke nun aber, dass mir diese mit und für den Boten zu viel wird und ich „die Reißleine ziehen“ muss.

Deshalb:

Wer findet sich, der oder die den Gemeindeboten gestalten würde, wer könnte den Druck und die Inserenten betreuen, wer könnte den Vertrieb organisieren?

Fragen Sie doch mal in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis, wer mit Ihnen den neuen Gemeindeboden erstellen würde. Die jetzigen

Mitglieder Jürgen Seibt und Elisabeth Terhaag würden gern weiter dabei sein. Neu heißt auch, dass es für die neue Redaktion natürlich keinerlei Vorgaben geben wird. Fast keine, denn eine christliche Zeitung als Fenster und Sprachrohr für unsere Kirchengemeinde sollte der neue Bote natürlich sein.



Mit freundlichem Gruß  
Uwe Niggemeyer (noch Chefredakteur)

Grafik: GEP



**29. Oktober 2017**  
**Ende der Sommerzeit**

► **Uhren um eine Stunde zurückstellen**

## SILBENRÄTSEL

BILDEN SIE AUS DEN SILBEN DIE WÖRTER

AUS - BLAU - BUNG - GRA - IG - KEHR - MEI - NETZ - NO - ORTS  
- RE - REIM - REN - REN - RIE - SE - VIER - WUR - ZEL - ZER

1. ABSICHTLICH ÜBERSEHEN

5. ABGEGRENZTES GEBIET

2. EINHEIMISCHER SINGVOGEL

6. REGIONALES TELEFONNETZ

3. HEFTIG ZIEHEN

7. REFRAIN

4. ARCHÄOLOG. ARBEITEN

8. TEIL DES BAUMS

Die Lösung finden Sie im nächsten Heft.

## Mitarbeiter gesucht

Im letzten Dezember organisierten die Betreuer und die Jugendlichen vom „Jugendcafé“ einen Adventsbasar. Der wurde ein voller Erfolg. Die Reduzierung auf einen Nachmittag war die Lösung gegen den Besucherschwund bei vorherigen Basaren.

Die Jugendlichen würden sehr gern am 10.12. (2. Sonntag im Advent) wieder einen Basar machen, aber aus verschiedenen Gründen steht zurzeit nur Frau Birkenbusch als erwachsener Organisatorin bereit. Natürlich kann sie die ganze Arbeit, die bei Erwachsenen „hängenbleibt“ (Kontakt zu Verkäufern, Verhandlungen mit Geschäften, ...) nicht allein leisten.

**Sie sucht deshalb Erwachsene, die mit ihr verantwortlich und verlässlich den Basar organisieren möchten.**

Bitte, melden Sie sich bei Conny Birkenbusch (Tel. 04454-91 80 28, möglichst abends oder per Mail an [Cornelia.Birkenbusch@ewetel.net](mailto:Cornelia.Birkenbusch@ewetel.net))

## Gemeindekirchenratswahl am 11. März 2018

### Impressum

#### *„Der Gemeindebote“*

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur  
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter  
Auflage, Erscheinungsweise  
Druck  
Bezugspreis

: Ev.-Luth. Gemeidekirchenrat Jade, der Vorsitzende des Gemeidekirchenrates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6  
: Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6  
: Conny Birkenbusch (CB), Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seib (JS), Elisabeth Terhaag (ET),  
Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeidebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,  
: Pastor Berthold Deecken (BD), Günther Dwehus (GD),  
: Uwe Niggemeyer  
: 2200, 10x im Jahr  
: NOWE Druck, Rastede, Tel. 04402-25 81  
: kostenlos  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der ganzen Redaktion wieder.

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den **Gemeindeboten** erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

**Einsendeschluss für den November-2017-Boten: 10. Oktober 2017**

Adresse: Ev.-Gemeindebote, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener Str. 77, 26349 Jade oder  
per email: [uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de](mailto:uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de)

## Termine der Pfadfinder „Jadeburg“

Rudel:  
Freitags, 16 bis 18 Uhr  
(4-6 jährige)

Meute „Waldläufer“:  
Freitags, 16 bis 18 Uhr  
(6-12 jährige)

Pfadfinderstufe „Seeräuber“:  
Mittwochs, 17 bis 19 Uhr  
(13-15 jährige)

Ranger/Rover „Tempelritter“:  
Freitags, 18 bis 20 Uhr  
(16-20 jährige)

Die Gruppenstunden finden im Gemeindezentrum in Jaderberg statt.  
(Stand: November 2016)  
<http://jadeburg.vcpbzol.de>

## Mein Buchtipp



### „Supergute Tage oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone“

Mark Haddon

Christopher Boone mag Primzahlen, Puzzles und Polizisten, aber nicht die Farben Gelb und Braun. Damit er braunes Fleisch und gelbes Gemüse essen kann, hat er immer Lebensmittelfarbe dabei. Rot hingegen liebt Christopher, und ein superguter Tag ist für ihn, wenn der Schulbus an fünf hintereinander geparkten roten Autos vorbeifährt. Der fünfzehnjährige Junge leidet am Asperger-Syndrom, einer leichten Form von Autismus: Komplizierte menschliche Gefühle und Stimmungen kann Christopher nicht verstehen, aber in Mathematik ist er geradezu genial. Mit seinem Vater, der ihn seit zwei Jahren allein erzieht, versteht er sich gut, und auch in der Sonderschule kommt er ganz gut zurecht. Nur fremde Menschen und unvorhergesehene Ereignisse machen ihm richtig Angst. Und so gerät Christophers Welt aus den Fugen, als er eines Tages im Garten der Nachbarin den Pudel Wellington tot auffindet. Christopher liebte den Hund über alles, weil er bei ihm immer wusste, woran er war. Nun starrt er auf die Einstichwunden, versucht sich mit Primzahlen zu beruhigen und seine Welt wieder neu zu ordnen. Und erschwört, den Mörder des Pudels ausfindig zu machen. Seine Ermittlungen, die er streng logisch wie Sherlock Holmes vornimmt, geraten ihm zu einem Abenteuer, das ihn aus seiner wohl vertrauten Umgebung in einer atemberaubenden Irrfahrt bis nach London führt ... (Text im Buch)

**Natürlich finden Sie dieses Buch auch in unserer Bücherei (Jaderberg, Kastanienallee 2, Raum 4). Die Öffnungszeiten sind: dienstags von 9:00 - 11:00 und 16:00 bis 18:00 Uhr**



Wozu wurde dieser Verein 2005 gegründet? Der Geldhahn der Oldenburger Kirche speist sich aus Steuern. Daher schließt er sich mehr und mehr. Darum brauchen wir zusätzlich eine Quelle direkt in Jade. Und diese Quelle hat einen unschätzbareren Vorteil: Jeder Cent, der eingezahlt wird, kommt ohne Abzüge unseren Bedürfnissen in Jade zugute. Dort, wo wir direkt vor Ort die Notwendigkeit sehen. Was soll unterstützt werden? Seniorenarbeit, Jugendarbeit, .. Über die Vergabe der Gelder entscheidet der Vorstand auf seinen Vorstandssitzungen oder/ und die Mitgliederversammlung. Ausnahmslos jede und jeder kann Mitglied werden. Sie müssen nicht Mitglied der Kirche sein. Auch wenn Sie aus der Kirche ausgetreten sind, haben Sie hier die Möglichkeit, Ihre Gemeinde mitzugestalten. Sie selbst bestimmen, wie viel Geld Sie geben und Sie selbst bestimmen mit, was konkret mit dem Geld geschieht. Und Sie selbst sehen an Ort und Stelle die Erfolge.



Informationen der Gruppentreffen und Aktivitäten unser Gruppe bei:

Arne Hude 0157 73872883



Unsere Technikgruppe ist ausschließlich ehrenamtlich tätig.

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?  
Gerne nehmen wir auch Ihre Geldspende an.

Konto-Inh. "RDS Wesermarsch"

Verw.-Zweck 2618 Spende für  
(Technikgruppe)

## Diakonisches Werk Wesermarsch

- Allgemeine Sozialberatung
- Schuldnerberatung
- Mutter-Kind-Kurberatung

Mittelweg 5, 26954 Nordenham  
Telefon: 04731-36 05 41  
Fax : 04731-36 06 27  
Mail: [diakonisches-werk-nordenham@t-online.de](mailto:diakonisches-werk-nordenham@t-online.de)

## Förderverein „Lebendige Gemeinde“

Gemeindearbeit in der  
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade



**Spendenkonto:**  
Förderverein für Gemeindearbeit  
OLB  
IBAN:





## Getauft wurden:

**Karla Wolter**, Pastorenweg 24; „Sei mutig und stark! Fürchte dich also nicht, und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“ (Josua 1,9)

**Lou Freels**, Kreuzmoorstraße 10; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11)



## Wir haben Abschied genommen von:

**Emmy Auguste Bliefernich**, Mentzhauser Straße 26 (87)

**Anneliese Helene Müller**, Zur Alten Molkerei 5 A (86)

**Agnes Rüthemann**, Grenzstraße 16 (91)

**Hendrik Rohde**, Schulstraße 9 (38)

**Martha Gerhardine Gallo**, Moorstrich 20 (93)

**Gertrud Bolles**, Jaderlangstraße 17 (84)

**Johann Helmut Kollmann**, Schulstraße 6 (80)

**Werner Paradies**, Sandweg 13 (92)

**Ilse Pienitz**, Raiffeisenstraße 2 (81)

## Nicht nur Rekordernten

Allmächtiger Gott, wir ernten, was wir säen. Mancher Samen bliebe aber besser ungesät. Ich vertraue darauf, dass Du trotzdem Gutes wachsen lässt und die Früchte der unsäglichen Samen eindämmst. Du hast uns so viel guten Samen und gutes Land gegeben, hilf uns, verantwortungsvoll damit umzugehen. Lass uns auch kleine und unscheinbare Früchte sehen. Das Leben besteht nicht nur aus Rekordernten, sondern auch aus vielen kleinen Gaben, danke dafür.

Carmen Jäger (GB)



Grafik: GEP

## Achtung, Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!

Der nächste Gemeindebote erscheint

**am Freitag, 27. Oktober (und dann am 24.11.)**

und kann ab 15.15 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.  
Das Gemeindezentrum ist zum Abholen **sicher geöffnet dienstags 9:00-11:00 und 16:00-20:00**, und eigentlich auch mittwochs 10:00-11:30, 15:30-17:30, donnerstags 10:00-11:30 und 15:30 - 17:00 freitags 15:00-16:30.



## Termine in Kurzfassung

### „Walter-Spitta-Haus“ Jade und Trinitatiskirche

„**Jader Spinn- und Klönkreis**“: Sommerpause, Informationen: Gerlinde Gramberg, 04454-396, E-Mail: gramberg@tele2.de

**Der Jader Kindertreff „JaKi“:** siehe Seite 5

**Gospelchor „Die Amatöne“:** donnerstags von 19:45 - 21:45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) [www.amatoene.de](http://www.amatoene.de)

### Gemeindezentrum Jaderberg

**Jugendcafé:** dienstags von 17:00 - 20:00 Uhr, Informationen bei Conny Birkenbusch, 04454-918028, Marion Mondorf-Krumeich 04454-1432

**Kinder- und Erwachsenenbücherei:** Öffnungszeiten: dienstags von 9:00 - 11:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008) E-Mail: buecherei@ev-kirche-jade.de

**Handarbeitskreis:** Sommerpause, Informationen: Angelika Reuter (04454-948950; E-Mail: Angelika@Reuter-Jaderberg.de)

### Unsere Krabbelgruppen

„**Pampersrocker**“: montags 9:30 - 11:30, Alter: Juli 2015 - Dezember 2015

„**Die wilden Hummeln**“: dienstags 9:30-11:00, Alter: Dezember 2015 - März 2016

„**Kleine Strolche**“: mittwochs 10:00 - 11:30, Alter: Mai 2016 - Dezember 2016

„**Lüttje Stöppkes**“: mittwochs von 15:30 - 17:30 Uhr, Alter: Januar 2013 - Mai 2013,

„**Wattwürmer**“: donnerstags 10:00 - 11:30, Alter: Dezember 2016 - März 2017, Ansprechpartnerin Tonia Munderloh

„**Krabbelkäfer**“: donnerstags 15:30 - 17:00 , Alter: Juni 2014 - Dezember 2014

„**Jader Zwerge**“: freitags 15:00 - 16:30 Uhr, Alter: Juni 2013 bis Oktober 2013, Ansprechpartnerin für alle Gruppen: Annika Rogge (04454 - 96 93 12)

„**Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde**“: (ab 2 Jahre) dienstags von 15:00 - 17:00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 04454-978787)

„**Der „Lange Tisch“**“: freitags, Bahnweg 5, Jaderberg

- Kaffeetafel : 11:00 - 13:45
  - Lebensmittelausgabe : 11:30 - 13:30
  - Fahrradwerkstatt : 12:00 - 13:00
  - „Stöberstübchen“ : 11:00 - 13:00
  - Warenannahme : 10:30 - 11:00
- Informationen bei Pastor Berthold Deecken, 04454-212 (Leitung)

**Besuchsdienst:** Informationen: Angelika Fricke (04454-948894)

**Treff der Gruppensprecher/innen:** Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 04454-1432 oder unter [www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de) bei „Gruppen“

„**Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade**“ und „**Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade**“ **Sanja Blanke**, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-89 99 40, E-Mail: s.blanke@gemeinde-jade.de  
Sprechzeiten: Mo und Do 8:00 - 12:30, Di 13:00 - 16:00

Die **Elternberaterinnen Sanja Blanke und Birgit Bruns** erreichen Sie unter obiger Adresse.

**Kleiderkammer des DRK:** dienstags 15:00-18:00, Bahnweg 5

### Konfirmandetermine (von Pastor Deecken übermittelt)



Grafik: GEP

### Konfirmandenunterricht 2016-2018

19.10.17\*

Konfirmandenunterricht im Walter-Spitta Haus, Jade

02.11.17

16.11.17\*

Konfirmandenunterricht im Walter-Spitta Haus, Jade

30.11.17

14.12.17\*

Konfirmandenunterricht im Walter-Spitta Haus, Jade

11.01.18

25.01.18

08.02.18

22.02.18

08.03.18

05.04.18

19.04.18

### „Kaffee für Alle“

Das „Kaffee für Alle“ startete am Mittwoch, 16.3.2016 im Gemeindezentrum in Jaderberg. Sie sind als Gast herzlich willkommen von 9:30 bis 11:30 Uhr. Danach ist es alle 14 Tage geöffnet. Die Termine finden Sie auf der Website der Kirchengemeinde unter „Terminen Jaderberg“.

Anfragen bitte an: Monika Liempinsel, Tel. 04455-20 43 025, E-Mail: Moni.Lisel(at)yahoo.de

# MINA & Freunde



Grafik: GEP

## Wichtige Adressen



[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)

**Uwe Niggemeyer**  
(Vors. des Gemeindekirchenrates)

**Berthold Deecken**  
(Pastor)

**Jürgen Hartmann**  
(Küster/Friedhofswärter)

**Gemeindebüro**  
(Bettina Schreiber, Kirchenbürosekretärin)

**Evangelische Kindertagesstätte**  
(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa)

**„Förderverein Ev. Kindertagesstätte Jaderberg e.V.“** Tel. 04454 - 8194  
Zwaantje Meyer (Vorsitzende)  
E-Mail: zwaantje.meyer@icloud.com

**Förderverein „Lebendige Gemeinde“**  
Conny Birkenbusch (Vorsitzende)

**Gemeindebotenverteilung in Jaderberg**

**Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“** Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6  
E-Mail: uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de

Kirchweg 10, Tel. 04454-212  
E-Mail: bertholddeecken@gmail.com

Jader Straße 36, Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3  
oder 0176 41 67 69 75  
E-Mail: juergen@hartmann-jade.de

Kastanienallee 2  
Do. 16.30 - 19.00, Fr. 10.00 - 12.00 geöffnet  
Tel. 04454/948020/ Fax 04454 / 948022  
E-Mail: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Kastanienallee 2 Tel. 04454/978787  
Fax 04454 / 979025  
E-Mail: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de

Bussardweg 4, Tel. 04454-91 80 28  
E-Mail: Cornelia.Birkenbusch@ewetel.net  
Konto des Vereins:  
[REDACTED]

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6